

Liebe Freunde und Freundinnen und Mitglieder von St. Johannis, diese Johannisbrücke führt in die Weihnachtszeit. Es macht viel Freude, im Pfarrbüro mitzuerleben, wie Gottesdienste vorbereitet werden. Alle einzelnen tragen ihren eigenen Akzent, und wir hoffen, dass jeder die Menschen anspricht, die sie besuchen.

Das beginnt mit der musik.kirche am Vorabend des 4. Advent, Samstag 21. Dezember um 18.00 Uhr. Der Singkreis hat unter Leitung von Lorenz Kleiner eifrig geprobt und wird einiges vortragen, anderes mit Ihnen zusammen singen. Ich habe mir Gedanken für heute zum Lied „Die Nacht ist vorgedrungen“ gemacht, das Jochen Klepper 1938 in schweren Zeiten geschrieben hat. Anschließend laden wir ins Gemeindehaus ein, wo Essen bereitsteht, das viele SängerInnen-Hände bereitet haben.

Am 4. Advent versammeln wir uns zum Gottesdienst in der Immanuelkirche um 10:00 Uhr, den ich halten werde. Auch dort können wir anschließend beim Kirchenkaffee zusammensitzen.

Am Heiligen Abend, 24. Dezember, können wir um 15:00 Uhr ein musikalisches Krippenspiel miterleben, das sicherlich nicht nur Kinder in seinen Bann ziehen wird. „Die drei Weisen geh´n auf Reisen“ heißt es, und unsere Kinderchöre, begeisterte MusikerInnen und unsere Kantordin Hae-Kyung Jung und Diakon Timo Richter haben uns bei den Proben schon staunen lassen.

Die feierliche Christvesper in St. Johannis um 17:00 Uhr wird musikalisch vom Bachchor getragen sein, der die Lesungen mit Bachchorälen kommentiert. Ich mache mir in der Ansprache - geleitet von Jesaja 9, 1-6 - Gedanken zu den „Thronnamen der Hoffnung.“

Auch in der Immanuelkirche wird um 17:00 Uhr eine Christvesper angeboten, und zwar von Diakon Timo Richter.

Die Christmette können Sie in diesem Jahr am Hubland besuchen. Um 22:30 Uhr lädt Stine Hassing an der Trinitatis-Kapelle zur „Feier der Christnacht“ ein.

Der 1. Weihnachtstag, 25. Dezember erlaubt uns um 10:00 Uhr ein Wiedersehen mit unserer Regionalbischöfin Gisela Bornowski in St. Johannis, die den Gottesdienst mit Abendmahl halten wird. Michael Munzert (Posaune) und Hae-Kyung Jung an der Orgel sorgen für die festliche musikalische Untermalung.

Wir beschließen in St. Johannis den Reigen der Weihnachtsgottesdienste am 2. Weihnachtstag, 26. Dezember mit einer weiteren musik.kirche um 18:00 Uhr. Familie von der Goltz trägt älteres und neues Liedgut und musikalische Stücke vor, die um Weihnachten kreisen. „Salut d´Amour“ („Gruß der Liebe“) heißt eines, „Noel, c´est l´Amour“ („Weihnachten heißt Liebe“) ein anderes, und genau dazu werde ich Überlegungen anstellen.

Wir brauchen gar nicht anfangen zählen zu wollen, wie viele Menschen diese verschiedenen Gottesdienstfeiern zu Weihnachten mit vorbereiten – große und kleine Sänger und Sängerinnen, Chorleiter, Organisten, Musikanten, Lektoren und Lektorinnen, Mesner, Kirchenvorstände, das Blumenteam, das Kirchenkaffee-Team... Es passiert so viel ehrenamtlich, dass wir Hauptamtlichen nur dankbar sein können.

Und damit grüßen wir Sie und wünschen von Herzen eine gesegnete Weihnacht!

Ihr Pfarrer Jürgen Reichel